Beim 1.Eukalypse-Festival im Engel 07 dabei: Das Elektrop-Duo Goldkint aus Hannover

Steht Hannover vor einer Eukalypse?

Besondere Bands Gründonnerstag im Engel 07

23. März 2013, Von: Redaktion, Foto(s): Promo-/Pressefreigabe

Festival-Premiere im Engel 07 am Engelbosteler Damm in Hannovers Nordstadt: In die kommende Woche fällt in diesem Jahr der Gründonnerstag und an diesem Termin, dem 28.März, präsentiert der Club fünf Bands aus Hannover und Umland und eine Formation aus Ostfriesland zum 1.Eukalypse Festival. Die musikalische Bandbreite reicht von Elektro-Pop über Captain Future Rock bis Punk-Rock.

Bei der Konstellation „Sechs Bands am Gründonnerstag im Engel 07“ könne man mit Fug und Recht von einer drohenden Eukalypse sprechen, heißt es in Online-Ankündigungen des Veranstalters. Das lässt zunächst ein besonders einschneidendes Ereignis vermuten und es bedarf zunächst einmal einer eingehenden Recherche. Gibt man bei Google den Suchbegriff „Eukalypse“ ein, dann wird einem als Top-Treffer ein Link zu „Kamelopedia“, der „freien Kamel Enzyklopädie“ angeboten.

Dort wird unter anderem erklärt, dass es sich bei der Eukalypse um ein wiederkehrendes Phänomen handele, in dessen Zusammenhang angeblich die komplette Vernichtung allen Lebens begleitet von einem „angenehmen“ Minzduft, stehen soll. Eine starke Nähe zur Apokalypse scheint ebenfalls vorhanden, sollen sich doch lt. „Kamelopedia“ die vier Reiter der Apokalypse mit den Reitern der Eukalypse zum „gemeinsamen Pingpong mit Rundlauf“ treffen.

Ob es nun am Gründonnerstag im Engel 07 zu Reiterspielen oder sportlich anmutender Betätigungen jedweder Art kommen wird, bleibt abzuwarten, konkret angekündigt sind zum jetzigen Zeitpunkt sechs Musikgruppen, die mindestens in Insider-Kreisen der hannoverschen Musikszene bekannt sind und die im Rahmen des 1.Eukalypse-Festivals ihre Auftritte absolvieren werden.

 © Rockszene.de 2024

Von Elektro-Pop bis NoSchoolPartyCore

Das Duo Goldkint präsentiert Elektropop, Mordslaerm kündigen Crossover und Captain Future Rock an, Code Guenter kommen mit Konfetti-Pop, Herr Flamingo versprechen „Pop-Punk mit Federn und einem langen Hals“, Jared Cares sind in Richtung Punk-Rock unterwegs und Knallfrosch Elektro, die man auch als musikalische Aurich-Hamburg-Hannover-Connection bezeichnen könnte, wollen die angeblich drohende Eukalypse mit „NoSchoolPartyCore“ befeuern oder abwenden.

Für Teilnehmer vor der Bühne wird ein Eintrittspreis von 6 Euro fällig, die berühmt- berüchtigten scharfen Eukalyptus-Bonbons werden voraussichtlich nicht als alternatives Zahlungsmittel akzeptiert, darüber hinaus soll zu der Musik der Bands kräftig gefeiert werden.

Einlass am Gründonnerstag im Engel 07 ist ab 19.00 Uhr und rechtzeitiges Erscheinen scheint ratsam, denn der Club dürfte bei dem doch recht namhaften Aufgebot an Acts sehr voll werden.

Im Grunde scheint es bei diesem Festival unterm Strich um Musik und Spaß zu gehen, es sei denn, es beginnt im Verlaufe des Abends verstärkt nach Minze zu riechen...

Links:

www.engel-07.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

Hannovers erstes Festival für Hörkultur(13.07.2020)
Wucht in der Dämmerung(05.05.2020)
Kuchen, Ballons und eine Cover-Challenge(14.11.2019)
„Wir alle sind das Fährmannsfest“(13.08.2019)
Glück und viel Hilfe im Unglück(05.06.2019)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum